PENETROX-S®
OXIDATIONSMITTEL

HEYLO®

Gemäß 1907/2006/EG

SICHERHEITSDATENBLATT

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname
Penetrox-S
Produkt Nr.
-
REACH registrierungsnummer
Nicht zutreffend
Sonstige Identifikationen

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs
Geruchs- und Schimmelsanierung
Verwendungen, von denen abgeraten wird
-
Der vollständige Text die erwähnte und identifizierte Anwendungskategorien sind in Abschnitt 16 angegeben.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/ Lieferant
Alron Chemical Co AB
Hagsvängen 6
645 41 STRÄNGNÄS
+46 152 134 75
Kontaktperson
Alvin Ronlan
E-mail
alvin@alron.se
Druckdatum
10-10-2014
SDS Version
2.4

1.4. Notrufnummer

Giftnotruf Berlin, Emergency telephone:
+49 30 19240 (Tag und Nacht)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Skin Corr. 1B // H314
Vollständiger Text der H/R-Sätze - siehe Abschnitt 2.2.
DPD/DSD Klassifizierung
Ätzend (C).
Verursacht Verätzungen (R34).

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme

Signalwort
Gefahr!
Gefahrenhinweise
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. (H314)

made by Alron

SICHERHEITSDATENBLATT

PENETROX-S®
OXIDATIONSMITTEL

Gemäß 1907/2006/EG

Sicherheitshinweise	Allgemeines	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. (P101) Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. (P102)
	Prävention	Nebel/Aerosol nicht einatmen. (P260)
	Reaktion	BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. (P303+P361+P353)
	Lagerung	Unter Verschluss aufbewahren. (P405)
	Entsorgung	Inhalt/Behälter zugelassenem Entsorger oder kommunaler Sammelstelle zuführen. (P501)

Enthält

2-butanonperoxid, Wasserstoffperoxid

2.3. Sonstige Gefahren

Andere Kennzeichnungen

-

Anderes

Fühlbare Markierung. In Verpackung mit kindersicherem Verschluss zu liefern, wenn das Produkt im Einzelhandel verkauft wird.

VOC

-

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1/3.2. Stoffe

NAME:	propan-1,2-diol
KENNNUMMERN:	CAS-nr: 57-55-6 EWG-nr: 200-338-0
GEHALT:	5-15%
DSD KLASSIFIZIERUNG:	-
CLP KLASSIFIZIERUNG:	-

NAME:	2-butanon, peroxid
KENNNUMMERN:	CAS-nr: 1338-23-4 EWG-nr: 215-661-2
GEHALT:	5-15%
DSD KLASSIFIZIERUNG:	O;R7 E;R2 C;R34 Xn;R22 Xi;R41
CLP KLASSIFIZIERUNG:	Org. Perox. C/D/E/F, Acute Tox. 4, Skin. Corr. 1B H242, H302, H314

NAME:	Wasserstoffperoxid
KENNNUMMERN:	CAS-nr: 7722-84-1 EWG-nr: 231-765-0 Index-nr: 008-003-00-9
GEHALT:	5-15%
DSD KLASSIFIZIERUNG:	O;R8 R5 C;R35 Xn;R20/22
CLP KLASSIFIZIERUNG:	Ox. Liq. 1, Acute tox. 4, Skin Corr. 1A H271, H302, H314, H332

(*) Vollständiger Text der H/R-Sätze - siehe Abschnitt 16. Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Kapitel 8 wiedergegeben.

Weitere Angaben

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Unfällen: Arzt oder Erste-Hilfe-Raum aufsuchen - die Etikette oder dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen.Bei anhaltenden Symptomen oder Zweifel über den Zustand des Geschädigten ist ärztliche Hilfe aufzusuchen. Einem Bewusstlosen nie Wasser o.Ä. verabreichen.

Nach Einatmen

Den Geschädigten an die frische Luft bringen. Für Aufsicht des Geschädigten sorgen. Schock vermeiden und den Geschädigten warm und ruhig halten. Wenn die Atmung aufhört, künstlich beatmen. Bei Bewusstlosigkeit den Geschädigten in die stabile Seitenlage bringen. Krankenwagen rufen.

Nach Hautkontakt

Verunreinigte Kleidung und Schuhe entfernen. Haut, die mit dem Material in Kontakt gekommen ist, ist gründlich mit Wasser und Seife zu waschen. Es kann ein Hautreinigungsmittel verwendet werden. KEIN Lösungsmittel oder Verdünner verwenden.

made by Alron

SICHERHEITSDATENBLATT

Nach Augenkontakt
Ggf. Kontaktlinsen herausnehmen. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit Wasser (20-30°C) spülen. Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken
Betroffenem reichlich zu trinken geben und beaufsichtigen. Bei Unwohlsein: Umgehend mit einem Arzt Kontakt aufnehmen und dieses Sicherheitsdatenblatt oder die Etikette des Produktes mitbringen.
Kein Erbrechen erzwingen, es sei denn, der Arzt empfiehlt es. Kopf nach unten halten, um zu vermeiden, dass Erbrochenes zurück in Mund und Hals läuft.

Verbrennung
Mit reichlich Wasser spülen, bis die Schmerzen aufhören und danach noch 30 Minuten lang.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen
Gewebezerstörende Wirkungen: Das Produkt enthält ätzende Stoffe. Wenn Dampf oder Sprühnebel eingeatmet wird, kann dies zu Lungenschäden führen und Reizung und Brennen der Atmungsorgane sowie Husten auslösen. Ätzende Stoffe verursachen unumkehrbare Schäden der Augen. Verätzt die Haut.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung
Keine besonderen

Hinweise für den Arzt
Dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel
Empfehlung: alkoholbeständiger Schaum, Kohlensäure, Pulver, Wassernebel.
Es darf kein Wasserstrahl verwendet werden, da dieser den Brand streuen kann.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren
Keine besonderen

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung
Normale Einsatzbekleidung und voller Atemschutz.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren
Direkten Kontakt mit dem ausgetretenen Stoff vermeiden. Vermeiden, Dämpfe ausgetretener Stoffe einzuatmen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen
Keine besonderen Anforderungen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. Die Reinigung erfolgt soweit möglich mit Reinigungsmitteln. Lösungsmittel sind zu vermeiden.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte
S. auch Abschnitt 13 zum Umgang mit Abfällen. Für Schutzmaßnahmen s. Abschnitt 7 und 8.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung
Rauchen, Verzehr von Lebensmitteln und Getränken sind im Arbeitslokal nicht zulässig. S. Abschnitt 8 zum Personenschutz. Direkten Kontakt mit dem Produkt vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten
Immer in Behältern aufbewahren, deren Material mit dem des Originalbehälters identisch ist. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Lagertemperatur
NA

7.3. Spezifische Endanwendungen
Dieses Produkt sollte nur für Anwendungen in Abschnitt 1.2 verwendet werden

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Grenzwerte

Keine Daten

DNEL / PNEC

Es liegen keine Daten vor.

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Keine Kontrolle erforderlich, vorausgesetzt, dass das Produkt normal angewandt wird.

Allgemeine Hinweise

Norm. Arbeitshygiene ausweisen.

Expositionsszenarien

Sofern es zu diesem Sicherheitsdatenblatt eine Anlage gibt, sind die dort angegebenen Expositionsszenarien zu befolgen.

Expositionsgrenzwerte

Für die Inhaltsstoffe des Produktes liegen keine Expositionsgrenzen vor.

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Produkt mit normaler Vorsicht verwenden. Einatmung von Gas und Staub meiden.

Hygienemaßnahmen

Bei jeder Pause in der Produktnutzung und bei Ende der Arbeiten sind exponierte Körperteile zu waschen. Immer Hände, Unterarme und Gesicht waschen.

Begrenzung der Umweltexposition

Bei Arbeiten mit dem Produkt dafür sorgen, dass Auffangmaterial in unmittelbarer Nähe zur Verfügung steht. Während der Arbeit möglichst Auffangbehälter verwenden.

Schutzmaßnahmen

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Verwenden Sie nur CE klassifiziert Schutzausstattung.

▼Atemschutz

Empfohlen: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät oder Atemschutz-Vollmaske mit P3- und A2-Filter

Körperschutz

Es ist besondere Arbeitskleidung zu tragen. Bei längerer Arbeit mit dem Produkt ev. Schutzanzug tragen.

▼Handschutz

Empfohlen: Nitrilkautschuk. . Durchbruchzeit: > 30 min. (Klasse 2)

Augenschutz

Gesichtsschutz verwenden. Alternativ können Schutzbrillen mit Seitenschutz verwendet werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form	Farbe	Geruch	pH	Viskosität	Dichte (g/cm3)
Flüssig	Farblos	Scharf	5,6	-	-

Zustandsänderungen

Schmelzpunkt (°C)	Siedepunkt (°C)	Dampfdruck (mm Hg)
-6	100	-

Explosions und Feuer Daten

Flammpunkt (°C)	Entzündlichkeit (°C)	Selbstentzündlichkeit (°C)
-	-	-

Explosionsgrenzen (Vol %)	Brandfördernde Eigenschaften
-	-

Löslichkeit

Löslichkeit in Wasser	n-octanol/wasser
Löslich	-

9.2. Sonstige Angaben

Löslichkeit in fett	Anderes
-	N/A

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten

PENETROX-S®
OXIDATIONSMITTEL

Gemäß 1907/2006/EG

10.2. Chemische Stabilität
Das Produkt ist unter den in Abschnitt 7 aufgeführten Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine besonderen

10.4. Zu vermeidende Bedingungen
Erhitzung (z. B. Sonneneinwirkung) vermeiden, da Überdruck entstehen kann.
Sonnenlicht, längerer Einwirkung von Hitze

10.5. Unverträgliche Materialien
Metallverbindungen, Oxidationsempfindlische Materialien, Reduktionsmittel, Schwefelverbindungen, Ketone

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte
Das Produkt wird nicht abgebaut, wenn verwendet, wie in Abschnitt 1 angegeben.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Substanzen	Spezies	Test	Expositionswegen	Dosis
2-butanon, peroxid	Rabbit	LD50	Dermal	460 mg/kg
2-butanon, peroxid	Rat	LD50	Oral	1017 mg/kg
2-butanon, peroxid	Rat	LC50	Inhalation	17-50 mg/kg
Wasserstoffperoxid	Rabbit	LD50	Dermal	>2000 mg/kg
Wasserstoffperoxid	Rat	LD50	Oral	1193 mg/kg
Wasserstoffperoxid	Rat	LC50	Inhalation	>170 ppm

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schwere Augenschädigung/-reizung
Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut
Es liegen keine Daten vor.

Keimzell-Mutagenität
Es liegen keine Daten vor.

Karzinogenität
Es liegen keine Daten vor.

Reproduktionstoxizität
Es liegen keine Daten vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition
Es liegen keine Daten vor.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition
Es liegen keine Daten vor.

Aspirationsgefahr
Es liegen keine Daten vor.

Zusätzliche toxikologische Hinweise
Gewebezerstörende Wirkungen: Das Produkt enthält ätzende Stoffe. Wenn Dampf oder Sprühnebel eingeatmet wird, kann dies zu Lungenschäden führen und Reizung und Brennen der Atmungsorgane sowie Husten auslösen. Ätzende Stoffe verursachen unumkehrbare Schäden der Augen. Verätzt die Haut.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Substanzen	Spezies	Test	Prüfdauer	Dosis
2-butanon, peroxid	Fish	LC50	96 h	44,2 mg/l
Wasserstoffperoxid	Fish	LC50	96 h	37,4 mg/l
Wasserstoffperoxid	Daphnia	EC50	24 h	7,7 mg/l
Wasserstoffperoxid	Daphnia	LC50	48 h	2,4 mg/l

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Substanzen	Biologischer Abbau	Test	Resultat
2-butanon, peroxid	Ja	Keine Daten	Keine Daten
Wasserstoffperoxid	Ja	Keine Daten	Keine Daten

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Substanzen	Bioakkumulations Potential	LogPow	BFC

made by Alron

SICHERHEITSDATENBLATT

2-butanon, peroxid	Nein	Keine Daten	Keine Daten
Wasserstoffperoxid	Nein	Keine Daten	Keine Daten

12.4. Mobilität im Boden
Keine Daten

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Keine Daten

12.6. Andere schädliche Wirkungen
Keine besonderen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung
Das Produkt sollte als gefährlicher Abfall behandelt werden.

Abfall

Abfallschlüsselnummer (EWC)
16 09 03

Andere Kennzeichnungen

-

Ungereinigte Verpackungen

Verpackungen mit Produktrückständen sind nach den gleichen Bedingungen zu entsorgen, wie das Produkt selbst.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Das Produkt fällt unter die Gefahrgutkonventionen.

14.1 – 14.4

ADR/RID	14.1. UN-Nummer	14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	14.3. Transportgefahrenklassen	14.4. Verpackungsgruppe	Zusätzliche Informationen
	3107	Organisches Peroxid, Typ E, flüssig	5.2	P1	-

IMDG	UN-no.	Proper Shipping Name	Class	PG*	EmS	MP**	Hazardous constituent
	3107	ORGANIC PEROXIDE TYPE E, LIQUID	5.2	P1	-	No	-

IATA/ICAO	UN-no.	Proper Shipping Name	Class	PG*

14.5. Umweltgefahren
-

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
-

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code
Keine Daten

(*) Packing group
(**) Marine pollutant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nutzungs-beschränkungen

Das Produkt darf erwerbsmäßig nicht von jungen Menschen unter 18 Jahren eingesetzt werden. Ev. Ausnahmen s. Bekanntgabe der Gewerbeaufsicht Nr. 239, vom 6. April 2005 zur Arbeit Jugendlicher.

Bedarf für spezielle Bildungs

-

Anderes

-

Verwendete Quellen

Gemäß 1907/2006/EG

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006/EG (REACH)
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Richtlinie 67/548/EWG (Stoffliste)
Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004;
Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS 200; TRGS 220; TRG 300; TRGS 615
Europäische Abfallkatalog 2002.
Richtlinie 1999/45/EG (Gefährliche Zubereitungen)
TRGS 200 Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen, Zubereitungen und Erzeugnissen.
ADR Ausgabe 2007
Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz "Luftgrenzwerte" TRGS 900, Ausgabe Oktober 2000 (August 2004)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Nein

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H/R-Sätze (Abschnitt 3)

R2 - Durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen explosionsfähig.
R5 - Beim Erwärmen explosionsfähig.
R7 - Kann Brand verursachen.
R8 - Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.
R22 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R34 - Verursacht Verätzungen.
R35 - Verursacht schwere Verätzungen.
R41 - Gefahr ernster Augenschäden.
R20/22 - Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
H242 - Erwärmung kann Brand verursachen.
H271 - Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Identifizierten Verwendungen (Abschnitt 1)

Andere Symbole in Abschnitt 2 erwähnten

-

Anderes

Es wird empfohlen, dem tatsächlichen Produktbenutzer dieses Sicherheitsdatenblatt auszuhändigen. Die erwähnten Angaben sind nicht als Produktspezifikation zu verwenden.
Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für das Produkt in Abschnitt 1 und gelten nicht unbedingt bei Einsatz zusammen mit anderen Produkten.
Änderungen im Verhältnis zur letzten umfassenden Revision (erste Ziffer in der SDS-Version, s. Abschnitt 1) dieses Sicherheitsdatenblatts sind mit einem blauen Dreieck markiert.

Sicherheitsdatenblatt abgenommen durch

Maria Zentio

Datum der letzten umfassenden Änderung (erste Ziffer in der SDS-Version)

12-08-2014

Datum der letzten geringfügigeren Änderung (letzte Ziffer in der SDS-Version)

10-10-2014

ALPHAOMEGA. Licens nr.:2824321153, Alron Chemical Co AB
www.chymeia.com